



Infobrief April 2023

Herzlich Willkommen zu unserem April-Newsletter!

Dies ist kein Aprilscherz! Einen Moment der besonderen Art hatten wir alle, als vor einigen



Tagen auf unserem Gelände von einer Schulklasse eine Kornnatter entdeckt wurde. Diese ungiftige WürGESchlange sah mit ihren ca. 1,50 m sehr beunruhigend aus. Sie ist kein heimisches Reptil und war wegen der Kälte sehr langsam. Die Feuerwehr rückte aus, um die Kornnatter einzufangen und am Ende des Tages kann man sich fragen, für wen der Tag aufregender war: für die Kornnatter, für uns oder für die Kinder, die sie entdeckt hatten?

Bildungspartnerschaft "Natur und Schule"

Zwischen dem Biologischen Zentrum (BZ) und dem St.-Antonius-Gymnasium besteht seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit. Diese wurde nun durch eine offizielle Bildungspartnerschaft im Rahmen von Bildungspartner NRW besiegelt.



Elisabeth Hüttenschmidt als Schulleiterin (Mitte), Matthias Dula als Ansprechpartner Schule der Zukunft (2. v. r.) und Frank Zienow als Projektlehrer der Gartenbau-AG auf dem BZ-Gelände, Marion Jekat (2. v. l.) als Leitung des Biologischen Zentrums und Birgit Paßmann als Projektmitarbeiterin des BZ unterzeichneten

den Kooperationsvertrag und freuten sich über die vielen gemeinsamen Projekte, die im Laufe der Jahre zu festen Bestandteilen der Jahresplanung geworden sind.

Unsere Abfallkoffer haben Namen

Unsere 4 ausleihbaren Themenkoffer „Abfall“ sind wie gewohnt nach den Wintermonaten wieder zurück im Biologischen Zentrum. Um die Ausleihe besser verfolgen zu können, haben wir ihnen Namen gegeben: (Foto von links) Minze, Assel, Löwenzahn und Regenwurm freuen sich, wenn sie Kitas und Grundschulen bei ihren Projekten zum Thema Müll und Mülltrennung unterstützen können. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Interesse an der Ausleihe haben.

Ganz herzlichen Dank an die Kita St. Urban in Ottmarsbocholt, die im Rahmen ihres Abfallprojektes auf die Melodie „Eisgekühlter Bommerlunder“ dieses Lied dichtete:



*Müll gehört nicht auf die Straße – Straße!
Müll gehört nicht in den Wald – Wald!
Dafür gibt es bei uns Tonnen,
darüber wissen wir Bescheid!*

*In die gelbe kommt das Plastik – Plastik!
In die blaue das Papier – Papier!
In die braune Speisereste,
die schwarze ist für Restmüll hier.*

Rückblick auf Veranstaltungen

Hier stellen wir „Highlights“ unserer Bildungsarbeit vor, die parallel zu den von uns durchgeführten kontinuierlichen Bildungsveranstaltungen stattfinden.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des **Benefizkonzertes** für die großzügige Spende von 1250,50 €, die den Menschen in der Ukraine zukommt. Unser besonderer Dank gilt Jeannette Lochny für die Idee und die professionelle Darbietung auf der keltischen Harfe.

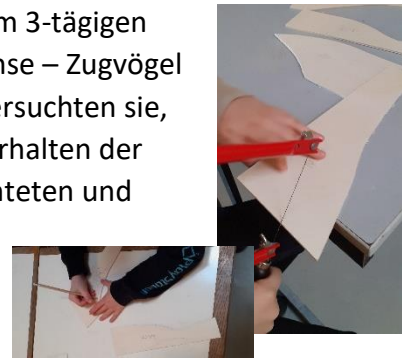


Gut informiert über das Thema BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) und die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN



wurden Mitglieder des Vereins **Solawi Crowd-salat in Dülmen**. Per Vortrag aber auch durch Interaktionsspiele wurde der Wichtigkeit der 17 Nachhaltigkeitsziele Ausdruck verliehen. Und bei vielen Zielen zeigte sich, dass die Solawi sie bereits lebt und umsetzt.

16 | Grundschul Kinder nahmen in den **Osterferien** an dem dem 3-tägigen Programm „Der Flug der Wildgänse – Zugvögel im Klimawandel“ teil. Dabei untersuchten sie, ob der Klimawandel auch das Verhalten der Zugvögel verändert und beobachteten und bestimmten mit dem Fernglas die Vögel auf dem Klutensee. Im Anschluss daran bauten sie aus Sperrholz eine fliegende Gans.



Unsere Kindergruppen

Unsere Kindergruppen „Die kleinen Maulwürfe“ und „Die wilden Mäuse“ freuen sich, dass Bärbel Wulfert, unsere langjährige Mitarbeiterin, Vorsitzende des Fördervereins und Leiterin der Kindergruppen, eines Tages Fauchschaben mit ins Biologische Zentrum brachte. Diese 5-8 cm große Schabenart lässt sich sehr gut in unserem Terrarium halten und eignet sich hervorragend für Beobachtungen und die Auseinandersetzung mit der Lebensweisen von Insekten.



Besonderheiten: bei Bedrohung pressen sie Luft durch die Tracheen des Hinterleibs. Dadurch entsteht ein fauchendes Geräusch. Daher der Name Fauchschabe.

Unser Gewächshaus

In unserem Gewächshaus ist zu ahnen, in welcher Hülle und Fülle wir bald neu gezogene Pflanzen haben werden. Die niedrigen Temperaturen lassen die Saaten nur langsam aufgehen und die Keimlinge nur gemächlich wachsen. Freuen wir uns darauf, wenn die Sonne Blumen wie Schöngesicht oder Färbertagetes zum Blühen bringt und wir die ersten Tomatenpflanzen ins Außengelände setzen können.



Unsere nächsten Termine

Hier stellen wir die allgemeinen Apriltermine und Jahreshighlights vor. Eine Übersicht über **alle Jahrestermine** gibt es auf unserer Homepage unter der Rubrik „Veranstaltungen – alle Veranstaltungen“

Alle Termine für die Schule der Zukunft (SdZ), Schulen und Kitas finden sich auch auf der Homepage-Startseite in der rechten Spalte.

14.04. Fr	17.00 – 20.00 Uhr	Genuss aus Garten und Natur im Frühjahr (Erwachsene),
15.04. Sa	14.00 – 17.00 Uhr	Familienexpedition – Keschern im Dülmener Wildpark
15.04. Sa	10.00 – 14.00 Uhr	Familie kre-a(k)tiv: Kochen am Lagerfeuer im Frühling
17.04 - 19.06.	15.00 – 16.30 Uhr	8 x montags, Die wilden Mäuse - Kurs 2 (Kinder)
17.04 - 19.06.	16.30 – 18.00 Uhr	8 x montags, Die wilden Mäuse - Kurs 2 (Kinder)
19.04. - 14.06.	14.45 – 16.15 Uhr	8 x mittwochs, Die kleinen Maulwürfe – Kurs 2 (Kinder)
19.04. - 14.06.	16.30 – 18.00 Uhr	8 x mittwochs, Die kleinen Maulwürfe – Kurs 2 (Kinder)
25.04. Di	20.00 – 22.00 Uhr	5 x dienstags, Mit dem Jahreskreis tanzen (Frauen)
26.04. Mi	09.30 – 16.00 Uhr	Schulholz - kreative Verarbeitung von Holz (Fortbildung)
27.04. Do	18.00 – 20.00 Uhr	Vogelkundliche Exkursion im Venner Moor (Erwachsene)
29.04. Sa	15.00 – 19.00 Uhr	Alles-was-man-nicht-darf-Party ab 7 Jahren (Kinder)
30.04. So	13.00 – 16.30 Uhr	Fahrrad-Exkursion zu den Feldlerchen (Familien)
14.05. So	11.00 – 17.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Biologischen Zentrum. Gleichzeitig findet der Wandertag Lüdinghausen statt, der über unser Gelände führt.
17.09. So		Herbstaktionstag und BNE-Tag bei uns.
24.09. So		Apfelfest auf Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum Nottuln, Hagenbach 11

Umwelt-Tipp des Monats

... von unserer BNE-Mitarbeiterin Birgit Paßmann: „Nutzen Sie die frischen Wildkräuter aus der Natur, um leckeres Pesto herzustellen. Ich nehme gerne Bärlauch, Giersch und Brennesseln, dazu mildes Olivenöl und Nüsse oder Mandeln. Das schmeckt und ist schnell hergestellt.“

Weiterhin eine gute Frühlingszeit wünscht das Team vom Biologischen Zentrum Kreis Coesfeld